



## **ANFRAGE GEM. § 5 GESCHÄFTSORDNUNG**

**Absender:**

**Betreff:**

Anfrage des Einzelmitglieds Wolfgang Schulz  
Hier: Verfall der inneren Sicherheit in Wehringhausen

**Beratungsfolge:**

30.11.2017 Rat der Stadt Hagen

**Anfragetext:**

Siehe Anlage

**Kurzfassung**

Entfällt

**Begründung**

Siehe Anlage

Stadt Hagen		
Der Oberbürgermeister		
Eingang:	02. Nov. 2017	
OB	2	3
NRW	5	02.11.2017

## Bürgerbewegung PRO NRW

Wolfgang Schulz, Ewaldstraße 7, 58089 Hagen Mobil 0171 191 4752

**Betrifft: Anfrage §5 Abs./1 gemäß der Geschäftsordnung des Rates  
zur nächsten Ratssitzung.  
Verfall der inneren Sicherheit in Wehringhausen?**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Schulz,

Gespräche vor Ort mit Wehringhauser Bürger haben ergeben, dass es in diesem Stadtteil, so nicht mehr weitergehen darf. In diesem Stadtteil scheint wohl zur Zeit das Gesetz des stärkeren und brutaleren zu herrschen. Man könnte auch sagen, „rechtsfreier Raum“. Auch wurde mir von Bürgern berichtet, dass das Ordnungsamt und die Polizei sich nur selten oder garnicht sehen lassen. So kann es meiner Meinung nach, nicht mehr weitergehen. Sie haben diese Umstände durch die extremistische (überzogene) Einwanderung geschaffen.

Der Stadtteil Wehringhausen muß von ihnen genauso behandelt werden, als wenn Sie selbst dort wohnen würden. Ich gehe davon aus, dass dann die Probleme in kürzester Zeit erledigt wären. Ich halte jede Wette.

- 1.) Ist die Verwaltung nicht auch der Meinung, dass hier Abhilfe geschaffen werden muß?
- 2.) Seit wann hat die Verwaltung die Kenntnis über diese Missstände?
- 3.) Welche Maßnahmen sind von der Verwaltung vorgesehen?
- 4.) Ist es richtig, dass ich in einer Anfrage vom 26.01.2015 schon auf diese Missstände aufmerksam gemacht habe?

P.S. Sie werden sich sicherlich fragen, warum ich mich im Stadtrat, nur durch schriftliche Anfragen äussere! Ich versichere Ihnen, dass dies ausschliesslich nur an meiner Erkrankung liegt. Kranke Menschen sollten im Hagener Stadtrat ja auch eine Daseinsberechtigung haben. Sie können froh sein, dass ich nicht so kann, wie ich gerne möchte.

Mit freundlichem Gruß



Wolfgang Schulz Ratsmitglied



## ÖFFENTLICHE STELLUNGNAHME

Amt/Eigenbetrieb und ggf. beteiligte Ämter:

32

Betreff: Drucksachennummer: 1001/2017  
Anfrage des Einzelmigliedes Wolfgang Schulz  
Hier: Verfall der inneren Sicherheit in Wehringhausen

Beratungsfolge:  
Rat 30.11.2017



Frage 1:

Ist die Verwaltung nicht auch der Meinung, dass hier Abhilfe geschaffen werden muß?

Antwort:

Alle zuständigen Organisationseinheiten der Verwaltung handeln in Wehringhausen und auch in den anderen Stadtteilen im Rahmen der ihnen übertragenen gesetzlichen Zuständigkeiten.

Frage 2:

Seit wann hat die Verwaltung die Kenntnis über diese Missstände?

Antwort:

Es handelt sich um eine Daueraufgabe der städtischen Organisationseinheiten für das gesamte Stadtgebiet, einen bestimmten Zeitpunkt gibt es nicht.

Frage 3:

Welche Maßnahmen sind von der Verwaltung vorgesehen?

Antwort:

Die verschiedenen Organisationseinheiten der Verwaltung handeln im Rahmen ihrer jeweiligen Zuständigkeiten.

Frage 4:

Ist es richtig, dass ich in einer Anfrage vom 26.01.2015 schon auf diese Missstände aufmerksam gemacht habe?

Antwort:

Die Anfrage vom 26.01.2015 wurde am 19.02.2015 im Rat beantwortet.